

# **Bürgerdialog – Klimawandel**

**Andrea Ypsilanti, SPD-Fraktionsvorsitzende Hessen**  
[www.orientierung-heute.de](http://www.orientierung-heute.de)

Schreiben H.Penner vom 18.08.2008

...Ihren "Gesetzentwurf der Fraktion der SPD für den Vorrang erneuerbarer Energien" lehnen wir scharf ab. Unmißverständlich verfolgt die SPD das Ziel, die deutsche Wirtschaft zu desindustrialisieren. Die Folge muß zwangsläufig eine weitere Verarmung des Mittelstandes sein. Die Gründe unseres Protestes sind folgende:

- Energien lassen sich überhaupt nicht erneuern, sondern nach den Gesetzen der Thermodynamik nur in andere Energieformen umwandeln.

- Windenergie ist in hohem Maße unwirtschaftlich. Kein einziges Kohlekraftwerk kann durch noch so viele Windräder ersetzt werden, weil man auch bei Flaute Strom braucht. Bei Wind müssen die Kohlekraftwerke in den unwirtschaftlichen Bereich zurückgefahren werden. Um beispielsweise das Kohlekraftwerk Wilhelmshaven zu ersetzen, bräuchte man dreitausend Windkraftanlagen. Der Flächenbedarf wäre 800 mal so groß.

- Noch unwirtschaftlicher ist die Stromerzeugung durch Photovoltaik. Besitzer von Solardächern verkaufen ihren Strom zu dreifach überhöhten Wucherpreisen.

- Angesichts der angespannten Welternährungslage ist die Verbrennung von Lebensmitteln zur Energiegewinnung Frevel. Wegen der "erneuerbaren Energien" ist beispielsweise in Mexiko der Preis für die Grundnahrungsmittel der Armen auf das Doppelte gestiegen.

- Deutschland ist energiepolitisch autark, weil es über 30 Milliarden t Steinkohle und über 60 Milliarden t Braunkohle verfügt. Wegen der gestiegenen Preise der Exportkohle ist deutsche Kohle konkurrenzfähig.

- Die SPD-gesteuerte Bundesregierung ist die einzige Regierung der Welt, welche die Kernenergie ablehnt. Frankreich stellt 80% des elektrischen Stromes aus Kernenergie her. Der Strom ist in Frankreich halb so teuer wie bei uns.

- Hinsichtlich der Kernenergie betreibt die SPD eine gezielte Desinformation der Bevölkerung. Die Munitionsfabrik Tschernobyl ist explodiert, weil auf Befehl der Sowjetarmee zur Durchführung eines Versuches sämtliche Sicherheitsvorrichtungen blockiert wurden. Instabile Graphit-moderierte Reaktoren wie in Tschernobyl gibt es in Deutschland überhaupt nicht.

- Der SPD-Ministerpräsident Rau hatte den inhärent sicheren Hochtemperaturreaktor abschalten lassen. Mit diesem Reaktor könnte man die Prozeßwärme entwickeln, die für die Benzinherstellung aus Kohle gebraucht wird.

Wenn die Energiepolitik von SPD-Politikern ohne naturwissenschaftliche Kenntnisse gemacht wird, wird Deutschland eine schlechte Zukunft haben...